

Sista

Technisches Merkblatt

Ausgabe 08.01.2019

Seitenanzahl 4

F101 Sanitär

Sauervernetzender Silikon Dichtstoff

EIGENSCHAFTEN

- Elastischer, sauervernetzender Silikondichtstoff
- Erfüllt die Kriterien des IVD-Merkblattes Nr. 3
- Gute Haftungseigenschaften auf Fliesen, Keramik, Acrylwannen, Glas und Emaille
- Pilzhemmend ausgerüstet
- Abriebfest
- Lichtecht und alterungsbeständig
- Glanzgrad: glänzend

EINSATZBEREICHE

Sista F101 ist ein fungizid ausgerüstetes Sanitärsilikon.
Hauptanwendungsgebiete sind:

- Randabdichtungen von Bodenbelägen und Fliesen in Küchen und Bädern
- Erfüllt die Anforderungen des IVD – Merkblattes Nr. 3 „Konstruktive Ausführung und Abdichtung von Fugen in Sanitär- und Feuchträumen“

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Die Fugenflanken müssen sauber, trocken, fett- und staubfrei sein. Alten Dichtstoff, andere Rückstände und Verunreinigungen restlos entfernen. Zum Entfetten Sista Haftreiniger P819 verwenden. Für die Haftverbesserung auf verschiedenen Untergründen Sista Primer P800 verwenden (siehe Haftungstabelle). Zur Erzielung optisch einwandfreier Fugen empfehlen wir das Abkleben der Fugenränder mit einem geeigneten Klebeband, welches direkt nach der Versiegelung wieder entfernt wird. Primer nicht über die Fugenränder hinaus streichen. Verunreinigungen durch Primer sofort mit Sista Haftreiniger P 819 entfernen.





Bei konstruktiver Fugenausbildung muss diese dem IVD-Merkblatt Nr. 3 entsprechen. Um eine dauerhafte Flankenhaftung herzustellen, ist im Falle eines quadratischen Fugenquerschnittes (Rechtecksfuge) eine Mindestfugentiefe und -breite von 5 mm einzuhalten. Bei Ausführung einer Dreiecksfuge müssen beide Haftflächen mindestens 6 mm breit sein.

Bei Wannenschlussfugen muss die Haftflächenbreite an Wannen- und Keramikfläche mindestens 6 mm betragen, bei der Verfüugung von Acrylwannen ist auf Grund der höheren Verformbarkeit eine Haftflächenbreite von mind. 8 mm zu empfehlen.

Zur Verhinderung einer Dreiflankenhaftung, geschlossenzelliges PE- Rundprofil (z.B. Pattex Fugen Füllprofil) in die Fuge einbringen. Andere, bitumen-, teer-, öl- oder weichmacherhaltige Hinterfüllmaterialien sind ungeeignet.

VERARBEITUNG

Die Kartusche oberhalb des Gewindes aufschneiden, Kartuschenspitze aufschrauben und entsprechend der Fugenbreite abschneiden. Kartusche in Pistole einlegen. Danach den Dichtstoff blasenfrei applizieren.

Den Dichtstoff sofort nach dem Ausspritzen mit einem geeigneten Werkzeug (z.B. Pattex Fugenglätter-Set) glätten. Hierzu den Dichtstoff bzw. das Werkzeug mit Glättmittel (max. 5%igen Seifenlösung) besprühen und die Fuge abziehen. Anschließend Glättmittelreste entfernen.

VERBRAUCH

Der Verbrauch lässt sich für Dreiecksfugen näherungsweise durch:

$0,5 \times \text{Fugenbreite (mm)} \times \text{Fugentiefe (mm)} = \text{ml pro Meter Fuge errechnen.}$

Für quadratische Fugenquerschnitte: $\text{Fugenbreite (mm)} \times \text{Fugentiefe (mm)} = \text{ml pro Meter Fuge}$

WICHTIGE HINWEISE

Bis zur Ausbildung einer belastbaren Haut, die Fuge vor Wassereinwirkung schützen. Die Aushärtungsgeschwindigkeit ist von der Temperatur, der Luftfeuchtigkeit und dem Fugenquerschnitt abhängig. Bei niedriger Temperatur, niedriger Luftfeuchtigkeit oder großen Fugenquerschnitten sind längere Aushärtungszeiten zu berücksichtigen.

Das Produkt haftet in der Regel ohne Primer auf Fliesen, Keramik, Acrylwannen, Glas und Emaille.

Das Produkt ist nicht geeignet für Fugen, die stark begangen oder befahren werden oder die im direkten Kontakt mit Lebensmitteln stehen. Sista F101 Sanitär ist nicht geeignet für Anwendungen im Bereich „Structural Glazing“, im Unterwasserbereich und für Aquarienvklebung.

Es darf nicht auf Materialien eingesetzt werden, die mit der Zeit Inhaltstoffe oder Spaltprodukte freisetzen können (z.B. Isolier- und Schwarzanstriche, Butyldichtstoffe oder EPDM-Kautschuke). Hier kann es zu Verfärbungen des Dichtstoffes oder zu Beeinträchtigungen der Haftung kommen.

Der Dichtstoff darf nicht auf Untergründen angewendet werden, die mit Essigsäure reagieren. So kann es z.B. bei Kupfer, Messing, Blei, Zink, etc. während der Aushärtung zu Korrosionserscheinungen kommen. Dieses Silikon ist nicht für die Anwendungen auf Naturstein-Untergründen geeignet. Hier empfehlen wir den Einsatz von Pattex Naturstein Silikon.





Hilfreiche Informationen zur Anstrichverträglichkeit finden Sie in unserer Tabelle für Anstrichverträglichkeit, aufgrund der Vielzahl der am Markt befindlichen Anstrichsysteme empfehlen wir in jedem Fall Vorversuche durchzuführen. Sista F101 Sanitär ist nicht überstreichbar.

REINIGUNG

Frisches, noch nicht abgeundenes Silikon kann mit Spiritus entfernt werden. Gleiches gilt für die Reinigung der Werkzeuge. Ausgehärteter Dichtstoff kann nur mechanisch z.B. mit einer Abziehklinge entfernt werden oder Reste von ausgehärtetem Dichtstoff durch Einsatz eines Silikonentferners.

LAGERUNG

Bei kühlere (+5 °C bis +25 °C) und trockener Lagerung ist Sista F101 Sanitär im ungeöffneten Originalgebinde bis zu 18 Monate haltbar. Verfallsdatum: Siehe Kartuschenaufdruck (MHD)

VERPACKUNG

Kurzzeichen / Farbe / Gebindegrößen: Kartuschen á 300 ml

L21TR	Transparent	L31WS	Weiß
L21MG	Manhattan	L21ZG	Zementgrau
L21BT	Betongrau	L11SD	Sandgrau
L11BH	Bahamabeige	L11JA	Jasmin
L11CL	Caramel	U11HG	Hellgrau
U11AZ	Anthrazit	U11SG	Staubgrau

SICHERHEITSHINWEISE

Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch ist es erforderlich, sich anhand des aktuellen Sicherheitsdatenblattes über Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsratschläge zu informieren.

Das Sicherheitsdatenblatt ist unter www.mymsds.henkel.com erhältlich.

Informationen für Allergiker unter
Tel. 0049 (0)211 797 0 (Stichwort Notfall)

ENTSORGUNGSHINWEIS

Eingetrocknete kleine Mengen können dem Hausmüll/ Gewerbeabfall zugeführt werden. Große Mengen gesondert entsorgen. Leere Verpackung der Wiederverwertung zuführen. Europäische Abfallnummer kann dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.





SISTA F101 Sanitär

TECHNISCHE DATEN

Rohstoffbasis:	Silikon, sauervernetzend (Acetat)
Konsistenz:	pastös
Dichte (DIN EN ISO 2811-1):	ca.1,05 g / ml
Verarbeitungstemperatur:	+5 °C bis +40 °C
Temperaturbeständigkeit nach Aushärtung:	-40 °C bis +150 °C
Hautbildung bei 23 °C/50 % rel. Luftfeuchtigkeit:	ca. 15 - 20 Min.
Aushärtung bei 23 °C/50 % rel. Luftfeuchtigkeit, Querschnitt 20x10 mm:	ca. 5 mm / 2-3 Tage
DIN EN 15651-3 (Sanitärbereich):	S
Bewegungsvermögen	ca. 25 %
Volumenänderung (DIN EN ISO 10563)	≤ -10 %
Maximale Fugenbreite:	30 mm
Brandverhalten nach DIN EN 13501-1 Prüfverfahren EN ISO 11925-2	Klasse E (normalentflammbar)
Glanzgrad der Oberflächen:	glänzend
Mindesthaltbarkeit:	18 Monate, ungeöffnet, bei kühler, trockener Lagerung
Dehnungswert bei 100 % (DIN EN ISO 8339-A):	Ca. 0,35 N/mm ²
Shore A-Härte (DIN 53505)	Ca. 25

Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Maßgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt. Alle vorherigen Ausgaben verlieren mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes ihre Gültigkeit.

Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.

Henkel AG & Co. KGaA
Konsumentenklebstoffe Deutschland
Henkelstr. 67, D-40589 Düsseldorf oder
Postfach D-40191 Düsseldorf
Tel. +49 (0) 211/ 797-6700
www.sista.de

Henkel & Cie. AG
Salinenstrasse 61
CH-4133 Pratteln 1
Tel. 061 825 7000
www.sista.ch

